




## Bezirk Oberbayern im BSSB

Hildegard Kalig

2. Bezirksschriftführerin

Reipertshofen 3

**85241 Hebertshausen**

 08139 / 92830; FAX: 92831

## Protokoll

Oberbayerischer Jugendtag am 6.3.2004 in Eggstätt  
10.00 Uhr Tagung der Gaujugendleiter

Tagesordnung:

### **Top 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**

Begrüßung durch 1. BJL Albert Euba

### **Top 2: Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr**

Das Protokoll des Vorjahres wurde einstimmig genehmigt.

### **Top 3: Vorstellung neuer Gaujugendleiter**

Gau Wolfratshausen Konrad Selb

Gau Friedberg Birgit Blank

### **Top 4: Haushalt**

Siehe Infoblatt der Obb. Schützenjugend.

Gustav Dahm erläutert Jugendhaushalt, es gab keine weiteren Fragen.

### **Top 5: Vergabemöglichkeiten Ehrungen**

A. Euba bittet um Meldungen der Leute, die für eine Ehrung in Frage kommen.

### **Top 6: Stützpunkte**

Die Gewehrtrainer haben sich entschuldigt. Tr. Simon Deml lässt durch A. Euba mitteilen, dass die Sichtungsschießen KK und LG zu wenig angenommen werden.

Gau Mühldorf möchte das Sichtungsschießen 3 Stellung an einem späterem Zeitpunkt.

A. Euba erwidert, dass der Termin wegen dem Sichtungsschießen des BSSB Ende Januar so bleiben muss.

Die Ausschreibungen zum Sichtungsschießen sollen erweitert werden auf stehend allein und nicht nur 3 Stellung.

Für die Gau ist es auch möglich einen Bezirkstrainer für Stützpunktarbeit anzufordern.

Simon Deml regt auch eine Gaustrainertagung an: Tagespunkte sollen sein, Erfahrungsaustausch, Sichtungskonzept, Bez. Kader, Trainernachwuchs. Diese Tagung sollte ca. ½ Tag dauern. Die Mehrheit der Gaue war für diese Anregung.

Die Jahrgangsklassen sollen geändert werden. Dies ist aber noch nicht verabschiedet. GJL Rosenheim regt an: Die Ausschreibung der Pokale soll dahingehend geändert werden.

A. Euba lässt abstimmen:

1. Bez.JL reagiert flexibel, wenn die neue Klasseneinteilung da ist
2. Alles bleibt wie es bisher ist für das Jahr 2004.

Da beide Vorschläge bei der Abstimmung je 10 Stimmen erhalten haben, wird diese am Nachmittag bei Anwesenheit aller vormittags noch nicht anwesenden Gaue wiederholt.

### **Top 7: Auswirkung neues Waffenrecht**

Jeder Jugendleiter oder Trainer im Verein muß eine Ausbildung zu VÜL haben. J- und F-Schein sowie Trainer Lizenzen sind natürlich ebenfalls erlaubt.

Beim VÜL die neuen Richtlinien beachten.

Im Infoblatt sind neue Formulare abgedruckt, die auch über die Website der BSSJ heruntergeladen werden können. Alte Formulare bitte vernichten und nur noch die gültigen nach dem neuen Waffengesetz verwenden.

Die sogenannte Jugend-Basis-Lizenz wird nicht akzeptiert, der **Nachweis der Eignung geht nur über die Ausbildung, nicht über Erfahrung.**

### **Top 8: Sonstiges**

Claudia Obermaier bittet um die restlichen E-Mail Adressen der GJL.

Ende: 12.00 Uhr



## Bezirk Oberbayern im BSSB

Hildegard Kalig  
2. Bezirksschriftführerin  
Reipertshofen 3

**85241 Hebertshausen**

☎ 08139 / 92830; FAX: 92831

## Protokoll

Obb. Jugendtag am 6.3.2004 in Eggstätt

Beginn: 13.00 Uhr

Tagesordnung:

### **Top 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**

Albert Euba begrüßt die Ehrengäste und Jugendleiter mit Begleitung.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

### **Top 3: Grußworte der Ehrengäste**

Folgende Gäste sprachen Grußworte zum Bez. Jugendtag:

1. Bürgermeister von Eggstätt Stefan Beer

Vereinsschützenmeister Christian Glas

1. LJL Josef Locher

2. LJSpr. Alex Wolf

1. BSM Otto Sixl

1. GSM Siegfried Raab

Ebenfalls anwesend waren:

2. BSM Eberhard Schuhmann

1. BSchM Gustav Dahm

### **Top 4: Ansprache der Landesjugendleitung**

Josef Locher überbrachte die Grüße des Landesverbandes.

Im Bereich der Schüler und Jugendlichen gehen die Mitgliederzahlen zurück. Es soll deshalb in den Vereinen mehr Werbung gemacht werden.

Die Ausgebildeten VÜL sollen beim Landratsamt gemeldet werden.

Der Bedarf der Aufsichten in den Vereinen soll durch mehr Ausbildung abgedeckt werden.

### **Top 5: Bericht des Jugendleiters**

A. Euba lobt das Team der Bezirkstrainer, sowie die gute Zusammenarbeit mit den GJL.

Für seinen ausführlichen Bericht verweist er auf das Bezirksheft zum Bez. Schützentag.

### **Top 6: Bericht der Jugendsprecher**

BJSpr. Andreas Moser zählt die Aktivitäten der Jugend auf.

LJSpr. Alex Wolf sucht Mitarbeiter zur Bayerischen Meisterschaft und weist auf das Internet hin für Ausschreibungen und Ergebnisse.

### **Top 7: Entlastung der Bezirksjugendleitung**

SM Christian Glas übernimmt die Abstimmung. Die Entlastung war einstimmig.

### **Top 8: Ehrungen**

Die silberne Jugend-Ehrennadel des BSSB erhielten:

Josef Königsdorfer	Gau Starnberg
Helmut Jakob	Gau Starnberg
Florian Wunderlich	Gau Chiemgau - Prien
Katrin Reichl	ehem. 2. Jugendsprecherin Bez. Obb.

### **Top 9: Verabschiedung der bisherigen Jugendkönigin**

Die Jugendkönigin Stefanie Höpp wurde von A. Euba verabschiedet und für ihren Einsatz gelobt.

### **Top 10: Proklamation des 1. und 2. Bezirksjugendkönig**

1.	<b>Chiemgau-Prien</b>	<b>Hofmann Christine</b>	<b>14,3 Teiler</b>
2.	Aichach	Kreitmayr Simone	14,4 Teiler

GJSL Anton Sigl vom Gau Schrobenhausen übergab der Bezirksjugendleitung einen neuen Koffer für die Jugendkette. Dieser wurde gespendet vom SV Kleeblatt Weilenbach und gebaut von dessen SM Frank Zanker.

### **Top 11: Bezirkspokale**

Die Abstimmung zur Klasseneinteilung vom Vormittag wurde wiederholt:

Die Mehrheit von 16 zu 8 Stimmen ist nun dafür das die Klassen geändert werden , wenn die Änderung der Jahrgangstabelle vor 1.7.2004 verabschiedet wird.

Claudia Obermaier gab den Rückblick auf 2003:

Beim **Guschino – Cup** beteiligten sich 3 Gaue mit 5 Schülermannschaften, 4 Jugendmannschaften und einer gemischten Schüler / Jugendmannschaft.

Am **Shooty – Cup** nahmen 13 Mannschaften aus 6 Gauen teil.

Als Sieger beim **Andreas Mertl Gedächtnispokal** ging wie im Vorjahr der Gau Pöttmes – Neuburg hervor, der seinen eigenen Bezirksrekord auf 2909 Ringe verbesserte. Zweiter wurde der Gau Traunstein und Dritter der Gau Ingolstadt.

### **Josef Niedermeier Scheibe**

Auf dem Siegetreppchen ganz oben stand der Gau Pöttmes – Neuburg den zweiten Platz belegte der Gau Traunstein und den dritten Platz der Gau Ingolstadt.

### **Theodor Luber Gedächtnispokal**

Die Traunsteiner Jugend schaffte es zum dritten Mal hintereinander, den eigenen Bezirksrekord vom Vorjahr zu erhöhen (um 15 Ringe auf 1665) und holte sich somit den Pokal für immer zu sich.

Die Jugend aus Ingolstadt belegte den zweiten Platz und die Jugend vom Gau Ammersee den dritten Platz.

### **Top 12: Auslosung Josef – Niedermeier – Scheibe 2004/05**

Bad Tölz	- Weilheim
Landsberg	- Erding
Dachau	- Schrobenhausen
Chiemgau – Prien	- Ammersee
Altomünster	- Rupertigau
Wolfratshausen	- Starnberg
Traunstein	- Altötting
Wasserburg – Haag	- Rosenheim
Pöttmes – Neuburg	- Mühldorf
Holzkirchen	- Trostberg
Ebersberg	- Dorfen
Aichach	- Frieberg
Freising	- Werdenfels
Schongau	- Ingolstadt
Fürstenfeldbruck	- Massenhausen

### **Top 13: Wahl der Delegierten zum Landesjugendtag**

Die vorgeschlagenen Delegierten wurden einstimmig gewählt.

### **Top 14: Bezirksjugendtage**

Vergeben wurden folgende Jugendtage:

2005 Altötting

2006 Schrobenhausen

### **Top 15: Anträge**

Anträge sind keine eingegangen.

### **Top 16: Sonstiges**

Nachwahl einer neuen Jugendsprecherin:

Schewell Stefanie      Gau Freising